



## Wie aus kargem Boden fruchtbare Ackerfläche wird.

Die Novihum Technologies GmbH hat mir ihre Produktionsstätte in Dortmund gezeigt. Mittels diverser chemischer Verfahren ist Novihum in der Lage, die natürliche Humusbildung in kurzer Zeit nachzuvollziehen und somit einen Stoff herzustellen, der dem natürlichen Humus sehr nahe kommt. Grundstoff der Verarbeitung ist dabei der Rohstoff Braunkohle. Es zeigt sich, dass man diesen Rohstoff eben nicht nur zum Verbrennen nutzen kann sondern eben auch als Chemierohstoff. Novihum zeigt uns, dass hier sogar ein Rohstoff entstehen kann, der sehr nachhaltig zur Reaktivierung von versteppten Böden beitragen kann.



## Unkomplizierter sprechen.

Zu einem spannenden Austausch durfte ich mich mit dem Vorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend im Diözesanverband Köln treffen. Mit den



Vorsitzenden Susanne Breyer und Elena Stötzel sowie Praktikantin Lena Kettel durfte ich mich austauschen. Der Verband fordert u.a., dass sich Politiker einfach verständlicher ausdrücken sollen. Zudem sprachen wir über das Thema Grundeinkommen, Klimaschutz und Innovationen in der Energiepolitik.

## Bitte wählen gehen!

Am Sonntag wird der nächste Deutsche Bundestag gewählt. Meine Bitte ist, gehen Sie wählen. Die Äußerungen der letzten Wochen haben deutlich gemacht, dass bei dieser Wahl nicht irgendeine Protestpartei ein Einzug in unser nationales Parlament gelingen könnte. Jeder weiß, es sind eindeutig Nazis, die die hier auf Stimmenfang gehen. Da kann keiner sagen, er habe es ja vorher nicht richtig gewusst.